

AMTSBLATT DER BUNDESSTADT BONN

40. Jahrgang

10. Dezember 2008

Nummer 53

Inhalt	Seite
Widmung einer Verkehrsfläche im Stadtbezirk Bad Godesberg	1267
- Franz-Linz-Straße	
Öffentliche Bekanntmachung des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (Außenstelle Mayen) über die Zuteilung der Massegrundstücke gegen Geldausgleich	1268
Bekanntmachung über die Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes „Zweckverband Sparkasse KölnBonn“ am 19. Dezember 2008	1271
Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2007 der Auto-Schnellfähre Bad Godesberg-Nieder- dollendorf GmbH	1273
Bekanntmachung der Rheinische Entsorgungs-Kooperation	1275
- Tagesordnung der 1. Sitzung der Verbandsversammlung am 19. Dezember 2008 (Gründungsversammlung)	
Sitzung des Rates der Bundesstadt Bonn am Donnerstag, 18. Dezember 2008	1277

Widmung einer Verkehrsfläche

Die folgende Verkehrsfläche im Stadtbezirk Bad Godesberg, Ortsteil Friesdorf, wird gemäß § 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 4 Nr. 2 des Straßen- und Wegegesetzes NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NW S. 1028 ff) als Gemeindestraße, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden

Grundstücke überwiegen, dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

„Franz-Linz-Straße“ im Stadtbezirk Bad Godesberg, Ortsteil Friesdorf.

Dabei erstreckt sich die Widmung der Straße bei den auf der Anlage 1 mit



gekennzeichneten Flurstücken Gemarkung Friesdorf, Flur 9, Nrn. 179/90 tlw., 449 auf alle Arten des öffentlichen Verkehrs,

und bei dem auf der Anlage 1 mit



gekennzeichnetem Flurstück Gemarkung Friesdorf, Flur 9, Nr. 179/90 tlw. auf den Fußgänger- und Radfahrverkehr.

Die o.g. Widmung gilt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Bundesstadt Bonn als bekannt gegeben.

Gegen die Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Köln in 50667 Köln, Appellhofplatz, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Der Klage sollen zwei weitere Ausfertigungen beigelegt werden.

Es besteht die Möglichkeit, sich vorab beim Liegenschaftsamt, Stadthaus, Etage 4 C, Berliner Platz 2, 53103 Bonn, Telefonnummer 77 2615, clemens.juessen@bonn.de über das Widmungsverfahren zu informieren. Die Klagefrist wird dadurch allerdings nicht verändert.

Bonn, den 26.11.2008

Die Oberbürgermeisterin
Im Auftrag

gez. Christoph Bartscher
Abteilungsleiter

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
 Westerwald-Osteifel
 Außenstelle Mayen
 Landentwicklung und ländliche Bodenordnung
 Flurbereinigung Remagen II Unkelbach
 Aktenzeichen: 31306-HA21202

56727 Mayen, den 28.11.2008
 Bannerberg 4

Telefon: 02651 / 400341
 Telefax: 02651 / 400389
 E-Mail: Landentwicklung-
 Osteifel@dlr.rlp.de
 Internet: www.dlr.rlp.de

Zuteilung der Massegrundstücke gegen Geldausgleich

Das zur Abfindung der Teilnehmer nicht benötigte Land (Massegrundstücke) wird nach § 54 FlurbG in einem Nachtrag zum Flurbereinigungsplan gegen Geldausgleich zu Eigentum zugeteilt. Wer an einer solchen Landzuteilung interessiert ist, wird hiermit aufgefordert, beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen, Bannerberg 4 in 56727 Mayen bis spätestens zum **05.01.2009** ein schriftliches Gebot abzugeben.

Es handelt sich hierbei um folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurst. Nr.	Fläche m²	Wert einheiten	Nutzungs art	Lage	Mindest gebot in €
Unkelbach	13	67	570	228,00	Bauerwar- tungsland	Am linken Oelig	12.500,00
Unkelbach	13	95	510	131,50	Acker- Grünland brach	Oben im Möhr	750,00
Unkelbach	13	115/2	1.500	450,00	Acker- Grünland brach	In der Fuchskaul	2.500,00
Unkelbach	13	141	427	164,95	Acker- Grünland	Auf dem alten Garten	900,00
Unkelbach	14	119	5.440	1.818,41	Acker- Grünland	Auf dem linken Hahn	10.000,00
Unkelbach	15	11	212	71,14	Acker- Grünland brach	Unten am Dungkopf	300,00
Unkelbach	16	16	1.244	435,40	Acker- Grünland	Auf dem Fassbender	2.500,00
Unkelbach	19	16	864	302,40	Acker- Grünland brach	Unten auf dem rechten Hahn	1.700,00
Unkelbach	19	36	2.345	187,60	Laubwald	Auf der Schwal- berichshohl	1.300,00
Unkelbach	20	7	2.222	703,15	Acker- Grünland brach	Im Donnerberg	4.000,00

Gemarkung	Flur	Flurst. Nr.	Fläche m²	Wert einheiten	Nutzungs art	Lage	Mindest gebot in €
Unkelbach	20	20	610	207,25	Acker-Grünland	Im Donnerberg	1.200,00
Unkelbach	20	32	1.886	565,80	Acker-Grünland	Auf dem Kniebornsberg	3.000,00
Unkelbach	20	89	1.398	306,15	Acker-Grünland brach	Im Grüental	1.500,00
Unkelbach	21	5	507	175,41	Acker-Grünland	Am Weide vor Niedrich	1.000,00
Unkelbach	21	14	1.101	92,48	Laubwald	Unter dem Schossberg	750,00
Unkelbach	21	63/1	1.967	157,36	Laubwald	Unter der Sandkaul im Schossberg	1.500,00
Unkelbach	21	70/2	1.304	391,20	Acker-Grünland brach	Auf dem Hahnengebelk	2.200,00
Unkelbach	22	30	674	53,92	Laubwald	Vor Poppels-tal	450,00
Unkelbach	23	10	1.111	55,55	Laubwald	Im Schwetterberg	333,00
Unkelbach	23	25	5.327	266,35	Laubwald	Am Pfad	2.500,00
Unkelbach	23	69	2.897	141,37	Laubwald	Aufm Lehring	1.300,00
Unkelbach	23	70	4.698	229,54	Laubwald	Aufm Lehring	2.200,00
Oberwinter	35	9	1.056	84,48	Laubwald	Aufm Eichen	750,00
Oberwinter	35	30	2.531	198,84	Laubwald	Aufm Eichen	1.700,00
Oberwinter	37	23	140	14,00	Laubwald	An der Possgütt	100,00
Oberwinter	37	29/2	5.881	475,92	Laubwald	Aufm Wehrgraben	4.500,00

Angebotsvordrucke können beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen, Bannerberg 4 in 56727 Mayen angefordert werden

oder

sind bei der Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG, Zweigstelle Unkelbach, Rheinstraße 5 in 53424 Remagen Unkelbach während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

Darüber hinaus sind die Übersichtskarte, die Zuteilungsbedingungen und der Bewerbungsbogen im Internet unter www.landentwicklung.rlp.de eingestellt.
(Startseite → Bodenordnungsverfahren → DLR Westerwald Osteifel → Remagen II Unkelbach)

Für die Landzuteilung gelten die vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen, festgelegten Zuteilungsbedingungen. Die Bewerber erkennen mit der Abgabe ihrer Gebote diese Bedingungen als für sie rechtsverbindlich an.

Eine Liste und eine Karte, in der die Massegrundstücke eingetragen sind, sowie die Zuteilungsbedingungen und der Bewerbungsbogen liegen

beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel, Außenstelle Mayen in der Zeit vom 08.12.2008 bis 18.12.2008, jeweils zwischen 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

sowie

bei der Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG, Zweigstelle Unkelbach, Rheinstraße 5 in 53424 Remagen Unkelbach in der Zeit vom 05.12.2008 bis 05.01.2009 während der folgenden Öffnungszeiten aus.

Öffnungszeiten:

Montag	von 8:30 Uhr - 12:30 Uhr	und	von 13:30 Uhr – 17:00 Uhr
Dienstag	von 8:30 Uhr - 12:30 Uhr	und	von 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	von 8:30 Uhr - 12:30 Uhr		
Donnerstag	von 8:30 Uhr - 12:30 Uhr	und	von 13:30 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag	von 8:30 Uhr - 12:30 Uhr	und	von 13:30 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag	von 8:30 Uhr - 11:30 Uhr		

Im Auftrag



(Gerd Kohlhaas)

BEKANNTMACHUNG

Am Freitag, dem 19. Dezember 2008 um 15:30 Uhr findet im Ratssaal der Stadt Bonn, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53103 Bonn, eine Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes "Zweckverband Sparkasse KölnBonn" statt.

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung, Informationen zum Sitzungsablauf, Feststellung der ordnungsmäßigen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Beschlussfassung über die Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher oder gemäß § 8 Absatz 2 der Satzung des Zweckverbandes in nicht-öffentlicher Sitzung sowie Anerkennung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung vom 21. Oktober 2008
3. Erlass der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 auf der Basis der Vorschriften der §§ 78 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) sowie des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW (GkG NRW)
4. Beschlussfassung über die Aufnahme von Kreditmitteln (Verpflichtungsermächtigung) zur Refinanzierung der stillen Einlage durch den Zweckverband Sparkasse KölnBonn in Höhe von 300,0 Mio. Euro (in Form von zwei Darlehen á 210,0 Mio. Euro und 90,0 Mio. Euro)
5. Beschlussfassung über die Einbringung einer stillen Einlage in die Sparkasse KölnBonn durch den Zweckverband Sparkasse KölnBonn in Höhe von 300,0 Mio. Euro
6. Feststellung der Eröffnungsbilanz des Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn (nebst Anlagen) nach § 92 Absätzen 1 bis 3 GO NW zum 01. Januar 2008 unter NKF (Neues Kommunales Finanzmanagement) sowie Billigung des Lageberichtes

7. Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers mit der Prüfung der Eröffnungsbilanz per 01. Januar 2008 und der Jahresabschlüsse 2008 und 2009 nach NKF
8. Wahl eines Versammlungsleiters für die Leitung der Zweckverbandsversammlung zu Punkt 11 der Tagesordnung
9. Mitteilungen und Anfragen

B. Nicht öffentliche Sitzung

10. Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung vom 21. Oktober 2008
11. Vorlage des Jahresabschlusses der Sparkasse KölnBonn für das Geschäftsjahr 2007 an die Zweckverbandsversammlung des "Zweckverbandes Sparkasse KölnBonn" gemäß § 27 Absatz 3 des Sparkassengesetzes für Nordrhein-Westfalen (SpkG NW) sowie Beschlussfassung der Zweckverbandsversammlung über die Entlastung der Organe der Sparkasse KölnBonn gemäß § 7 Absatz 2 Buchstabe f SpkG NW in Verbindung mit § 7 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes "Zweckverband Sparkasse KölnBonn"
12. Verschiedenes

Sparkassenzweckverband "Zweckverband Sparkasse KölnBonn"

gez. Hauser
Vorsitzender der
Zweckverbandsversammlung

gez. Schramma
Vorsteher des
Zweckverbandes

**Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2007
der Auto-Schnellfähre Bad Godesberg-Nierdollendorf GmbH**

Die Gesellschafterversammlung hat am 15.10.2008 den Jahresabschluss zum 31.12.2007 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2007 festgestellt sowie über das Ergebnis wie folgt beschlossen: Die Jahresabschlusssumme in Höhe von 20.248,82 € soll vom Verlustvortrag in Abzug gebracht werden.

Die zum 31.12.2007 miteinander korrespondierenden Betriebskostenzuschüsse (Kapitalrücklage) betragen 105.203,12 und sollen mit dem Verlustvortrag in Höhe von 276.189,75 € verrechnet werden.

Der Verlustvortrag zum 1.1.2008 beträgt nach Abzug des Gewinns 2007 und Verrechnung mit der Kapitalrücklage, 150.737,81 € und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der Geschäftsbericht mit Lagebericht, Jahresabschluss sowie der Bericht der Ersatzprüfung des Jahresabschlusses durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW, liegen in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, 53173 Bonn, Rheinallee 59, zur Einsichtnahme aus.

Büro-Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr 30 sowie von 13 Uhr bis 16 Uhr 30 und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr 30.

Wiedergabe des Ergebnisses der Ersatzprüfung des Jahresabschlusses 2007 durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Feststellung:

„Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Auto-Schnellfähre Bad Godesberg-Nierdollendorf GmbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2007 bis 31. Dezember 2007 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Regelungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse abzugeben.

Wir haben den Jahresabschluss nach § 317 HGB und § 106 GO NW unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelnden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und das mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen rechnungslegungsbezogenen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung der Gesellschaft sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnisses entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Herne, 5.8.2008

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

(GPA NRW)

Im Auftrag

Thomas Knuth

1: Tagesordnung

der 1. Sitzung der Verbandsversammlung am 19. Dezember 2008
(Gründungsversammlung),
Sitzungssaal B 1.12 der Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises,
Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg



	Tagesordnungspunkte
A.	Öffentlicher Teil
1.	Formale Eröffnung durch den Landrat
2.	Wahl des Schriftführers ^{*)}
3.	Änderung der Verbandssatzung
4.	Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung und seines Stellvertreters
5.	Wahl des Verbandsvorstehers und seines Stellvertreters
6.	Wahl des Geschäftsführers
7.	Beschluss einer Geschäftsordnung für die Verbandsversammlung
8.	Beschluss einer Geschäftsordnung für die Geschäftsführung
9.	Erwerb der Geschäftsanteile an der RSAG
10.	Abschluss des Entsorgungsvertrags mit der RSAG
11.	Abschluss des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der RSAG
12.	Beschluss der Haushaltssatzung (Wirtschaftsplan)

^{*)} Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter. 1275

	Tagesordnungspunkte
13.	Beschluss über die Benennung des Wirtschaftsprüfers
14.	Beschluss der Abfallsatzung des Verbandes
15.	Bestellung der Mitglieder des Strukturbeirates
16.	<u>Mitteilungen und Anfragen:</u>
B.	Nichtöffentlicher Teil
17.	Abschluss eines Dienstleistungsüberlassungsvertrages
18.	Übernahme eines Rahmenvertrages mit einer Wirtschaftsberatungsgesellschaft
19.	<u>Mitteilungen und Anfragen:</u>

Siegburg, den 01.12.2008

Frithjof Kühn
Landrat ,des Rhein-Sieg-Kreises

Öffentliche Bekanntmachung der Bundesstadt Bonn

Gemäß § 48 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 640) zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2007 (GV.NRW. S 380) in Verbindung mit § 18 der Hauptsatzung der Bundesstadt Bonn vom 1. Juli 1996 zuletzt geändert mit Satzung vom 2. April 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gegeben, dass eine Sitzung des Rates der Bundesstadt Bonn

**am Donnerstag, dem 18. Dezember 2008, 18.00 Uhr,
im Ratssaal des Stadthauses, Berliner Platz 2, Bonn,**

stattfindet.

Fragestunde:

Große Anfragen

1. Drucksachen-Nr.: 0813057
**Große Anfrage: Bündnis 90 / GRÜNE vom 27.11.2008
Zur Weiterentwicklung der MVA**

Tagesordnung:

- 1 **Öffentliche Sitzung**
 - 1.1 **Anerkennung der Tagesordnung**
 - 1.2 **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates vom 18.06.2008**
 - 1.3 **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
- entfällt -
 - 1.4 **Vorlagen aufgrund von Empfehlungen der Bezirksvertretungen und der Ausschüsse**
 - 1.4.1 Drucksachen-Nr.: 0812160
Bürgerantrag: Einrichtung von Messstationen für Fluglärm in Geislar und St. Augustin durch die Flugplatzgesellschaft Hangelar

Weitere Drucksachen der Drucksachengruppe ‚0812160‘
0812160ST3 Stellungnahme der Verwaltung
0812160EB4 Ergänzungsblatt BA
 - 1.4.2 Drucksachen-Nr.: 0812816
Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7423-42, Stadtbezirk Bonn, Ortsteil Tannenbusch, 'Am Ringwall'
 - 1.4.3 Drucksachen-Nr.: 0812818
Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7523-3, Stadtbezirk Bonn, Ortsteile Nordstadt und Tannenbusch, 'Brühler Straße'
 - 1.4.4 Drucksachen-Nr.: 0812820
Einleitungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7721-29 der Bundesstadt Bonn, Stadtbezirk Bonn, Ortsteil Poppelsdorf, Jagdweg 16
 - 1.4.5 Drucksachen-Nr.: 0812826
Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 7822-20 der Bundesstadt Bonn für ein Gebiet im Stadtbezirk Bonn, Ortsteil Bonn-Zentrum, 'Brassertufer'
 - 1.4.6 Drucksachen-Nr.: 0812954
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7722-62 der Bundesstadt Bonn für ein Gebiet im Stadtbezirk Bonn, Ortsteil Zentrum, 'Poststr./Maximilianstr.'
 - 1.4.7 Drucksachen-Nr.: 0812819
Satzungsbeschluss zum Textbebauungsplan Nr. 8017-15, Stadtbezirk Bad Godesberg, Ortsteil Godesberg-Nord, 'Gewerbegebiet Godesberg-Nord'

- 1.4.8 Drucksachen-Nr.: 0812940
Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 8219-15, Stadtbezirk Beuel, Ortsteil Oberkassel; 'In der Profie'
- 1.4.9 Drucksachen-Nr.: 0812847
Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7520-15 der Bundesstadt Bonn, Stadtbezirk Hardtberg, Ortsteil Lengsdorf - In der Grächt -
- 1.4.10 Drucksachen-Nr.: 0812201NV5
Taxi-Bus-Verbindung zwischen Ückesdorf und Röttgen
- 1.4.11 Drucksachen-Nr.: 0812952
Wettbewerb 'Bahnhofsbereich Bonn' Ergebnisse und weiteres Vorgehen
- 1.4.12 Drucksachen-Nr.: 0812963
Umgestaltung der Straßen und Plätze im Bereich des UN-Campus und des WCCB

 Weitere Drucksachen der Drucksachen-Gruppe ‚0812963‘
0812963EB3 Ergänzungsblatt PLA
- 1.4.13 Drucksachen-Nr.: 0812845
Europaweite Ausschreibung der städtischen Grundstücksflächen am Brassertufer/Ecke Rheingasse
- 1.4.14 Drucksachen-Nr.: 0813106
Festspielhaus Beethoven
 - Grundstücksübertragung (vergaberechtlicher Aspekt)
 - Sachstandsbericht
- 1.4.15 Drucksachen-Nr.: 0813096
Wahl einer/eines Beigeordneten (Dez. III)
- 1.4.16 Drucksachen-Nr.: 0811440
Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Bundesstadt Bonn (Bonner Straßenordnung - StrO)
- 1.4.17 Drucksachen-Nr.: 0811501NV2
6. Verordnung zur Änderung der Parkgebührenordnung
- 1.4.18 Drucksachen-Nr.: 0812741
27. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn
- 1.4.19 Drucksachen-Nr.: 0812835
14. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Abfällen in der Bundesstadt Bonn (Abfallentsorgungssatzung)
- 1.4.20 Drucksachen-Nr.: 0812740
29. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung über die Abfallentsorgung in der Bundesstadt Bonn
- 1.4.21 Drucksachen-Nr.: 0813104
27. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührenordnung für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage (Kanalabgabensatzung)
- 1.4.22 Drucksachen-Nr.: 0812701
Stationäre Pflegesätze der Seniorenzentren der Bundesstadt Bonn 2009
- 1.4.23 Drucksachen-Nr.: 0812735NV4
Geschwisterermäßigung bei Betreuungsplätzen
- 1.4.24 Drucksachen-Nr.: 0812648NV3
Resolution Bundesmittel für Betriebskosten Kindertageseinrichtungen
- 1.4.25 Drucksachen-Nr.: 0812647NV2
Kontingentierung von Kinderbetreuungsplätzen

- 1.4.26 Drucksachen-Nr.: **0813116**
Erhalt von OGS-Plätzen an der Till-Eulenspiegel-Schule
- 1.4.27 Drucksachen-Nr.: **0812863**
Mitgliedschaft der Stadt Bonn bei NUK Neues Unternehmertum Rheinland e.V.
- 1.4.28 Drucksachen-Nr.: **0813110**
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 (2) GO NRW – Liste VI/2008
- 1.4.29 Drucksachen-Nr.: **0813109**
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 (2) GO NRW – Liste II/2009
- 1.5 Anträge von Fraktionen**
- 1.5.1 Drucksachen-Nr.: **0813058**
Antrag: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.11.2008 betr. Informationsveranstaltung zum Völkermord an den Hereros
- 1.6 Anträge von Ratsmitgliedern**
- entfällt -
- 1.7 Vorlagen der Verwaltung**
- 1.7.1 Drucksachen-Nr.:
Ersatzwahlen zu Ratsausschüssen und sonstigen Gremien
- 1.8 Mitteilungen**
- 1.8.1 Drucksachen-Nr.: **0810296NV11**
Weiterentwicklung Offene Ganztagschule (OGS)
- 1.8.2 Drucksachen-Nr.: **0813088**
Wirtschaftsplan 2009
- 1.8.3 Drucksachen-Nr.: **0812771NV4**
Verlagerung der Stadtteilbibliothek Graurheindorf nach Auerberg – Abschluss eines Mietvertrages mit der LEG
- 1.8.4 Drucksachen-Nr.: **0813105**
Auswirkungen der Änderungen bei Gebührenordnungen im Jahr 2009 für „Familie Mustermann“ in Bonn
- 1.8.5 Drucksachen-Nr.: **0813114**
Zukunftskonzeption der Verkehrsbetriebe Westfalen Süd
- 1.8.6 Drucksachen-Nr.: **0813111**
Punkte der nichtöffentlichen Sitzung

B o n n, den 04.12. 2008

(gez. Bärbel Dieckmann)
Oberbürgermeisterin

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt, deren Tagesordnung Beschlussvorlagen betr. Verlagerung der Stadtteilbibliothek Graurheindorf nach Auerberg – Abschluss eines Mietvertrages mit der LEG, Unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuern, Nachzahlungszinsen, Aussetzungszinsen und Nebenforderungen von insgesamt 141.253,60 EUR, Unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuern und Nachzahlungszinsen und Nebenforderungen von insgesamt 62.856,69 EUR, Unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuern, Nachzahlungszinsen, Verspätungszuschlägen sowie Mahn- und Vollstreckungskosten von insgesamt 103.101,50 EUR, Unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuern und Nachzahlungszinsen von insgesamt 57.179,09 EUR, Unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuern, Nachzahlungszinsen, Verspätungszuschlägen sowie Mahn- und Vollstreckungskosten von insgesamt 1.060.887,27 EUR sowie Zukunftskonzeption der Verkehrsbetriebe Westfalen Süd vorsieht. Weitere

Informationen zu den Punkten der nichtöffentlichen Sitzung können der Mitteilungsvorlage zu TOP 1.8.6 entnommen werden.

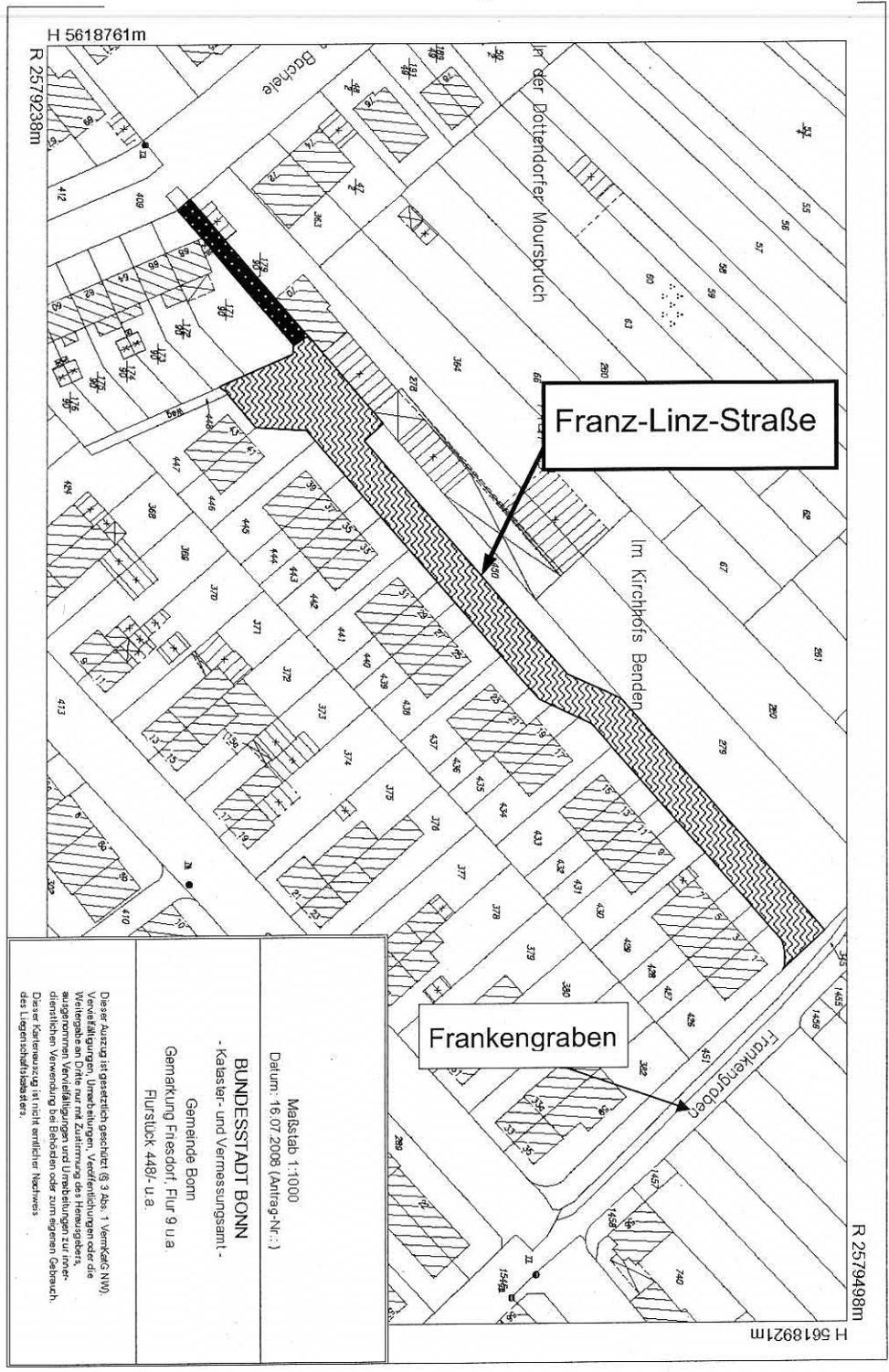
- - -

Einlasskarten für die öffentliche Sitzung sind beim Vorstandsreferat Grundsatzangelegenheiten, Zimmer 2.22, 2. Etage, Altes Rathaus am Markt (Tel.: 77 2039) oder am Sitzungstag an der Information im Eingangsbereich des Stadthauses, Berliner Platz 2, erhältlich.

Nähere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten können interessierte Internetbenutzer auf der Homepage der Stadt Bonn „www.Bonn.de“ (Rubrik: Rat und Verwaltung/Bürgerdienste online, Auswahl: Rat und Ausschüsse – Bonner Ratsinformationssystem (Bo-Ris)) erfragen. Dort können über verschiedene Suchmöglichkeiten der Inhalt der öffentlichen Vorlagen, die Ergebnisse vorberatender Gremien, die Terminplanung von Rat, Bezirksvertretungen und Ausschüssen sowie Informationen über die Mandatsträger abgerufen werden.

Als zusätzlichen neuen Service bietet die Stadt Bonn - Ratsbüro - die Zusendung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Rates als Newsletter über e-mail-Versand an. Entsprechende Wünsche können unter Angabe der e-mail-Adresse an dieter.zilm@bonn.de oder konrad.schmitz@bonn.de gerichtet werden.

**Widmung der „Franz – Linz - Straße“
im Stadtbezirk Bad Godesberg, Ortsteil Friesdorf**



Maßstab 1:1000
Datum: 16.07.2008 (Antrag-Nr. ...)

BUNDESTADT BONN
- Kataster- und Vermessungsamt -
Gemeinde Bonn
Gemarkung Friesdorf, Flur 9 u.a.
Flurstück 448/- u.a.

Dieser Auszug ist gesetzlich geschützt (§ 3 Abs. 1 VermKatG NW).
Verkäufungen, Umverteilungen, Verpfändungen oder die
Veränderung der Flurkarte sind nur mit Zustimmung des Herausgebers,
des Vermessungsamtes, zulässig. Die Flurkarte ist ein öffentlich-rechtliches
Verzeichnis der Flurstücke und der Eigentümer der Flurstücke.
Dieser Katasterauszug ist nicht amtlicher Nachweis
des Flurstückbesitzes.